

Dortmunder Bekanntmachungen

Amtsblatt der Stadt Dortmund

Nr. 26 – 82. Jahrgang

Freitag, 3. Juli 2026

Inhalt	Seite	Inhalt	Seite
Tagesordnungen			
In der 28. KW 2026 finden folgende Sitzungen statt:		Straße/Merkurstraße – sowie Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit	
Rat der Stadt	577	Amtsgericht Dortmund, Geschäftszeichen: 599 D-0-551297/26 AR 4/26, Grundbuchanlegung und Eigentumseintragung für die Stadt Dortmund – öffentliche Wege und Gewässer für das Grundstück Gemarkung Oestrich, Flur 5, Flurstück 55	
Donnerstag, 09.07.2026, 15 Uhr		Ungültigkeitserklärung des Dienstaussweises von Frau Tanja Sieger, FB 53, ausgestellt am 24.05.2024	599
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund		Ungültigkeitserklärung des Dienstaussweises von Herrn Ralf Schlottke, FB 53, ausgestellt am 24.03.2006	600
Hauptausschuss und Ältestenrat	583	Ungültigkeitserklärung des Dienstaussweises von Herrn Michael Schneider, FB 53, ausgestellt am 04.01.2022	600
Donnerstag, 09.07.2026, 13 Uhr		Ungültigkeitserklärung des Dienstaussweises von Frau Susanne Dillenhöfer, FB 53, ausgestellt am 19.09.2003	600
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund		Ungültigkeitserklärung des Dienstaussweises von Herrn Ralf Bispinck, FB 53, ausgestellt am 27.06.1990	601
Ausschuss für Bürgerdienste, öffentliche Ordnung, Anregungen und Beschwerden	588	Ungültigkeitserklärung des Dienstaussweises von Frau Beate Rottmann, FB 53, ausgestellt am 29.09.2010	601
Dienstag, 07.07.2026, 15 Uhr		Ungültigkeitserklärung des Dienstaussweises von Frau Sabine Papesch-Nacke, FB 53, ausgestellt am 27.03.2012	
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund			
Öffentliche Bekanntmachungen			
Bauleitplanverfahren; Aufstellung des Bebauungsplanes Hom 262 – Wohnquartier am Kirchhörder Bach –, hier: Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit	592		
Bauleitplanung; 65. Änderung des Flächennutzungsplanes – Wohnquartier am Kirchhörder Bach, hier: Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses zur 65. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit	594		
Bauleitplanung; Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße –, hier: Beschluss zur Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler	596		

... weiter auf Seite 576

Herausgeber:

Stadt Dortmund, Der Oberbürgermeister, Fachbereich Marketing + Kommunikation, Betenstraße 19, 44137 Dortmund, Telefon: 0231 50-26287, 0231 50-25661, 0231 50-24873 • Telefax: 0231 50-26290 • E-Mail: dortmunder_bekanntmachungen@stadtdo.de • Internet: www.dortmund.de – Erscheinungsweise: freitags – kostenlos • Bezugsquelle: Stadt Dortmund, Fachbereich Marketing + Kommunikation, 3. Etage, Zimmer 3.3, Betenstraße 19, 44137 Dortmund – Öffnungszeiten: montags bis mittwochs 8 bis 15.30 Uhr, donnerstags 8 bis 17 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr

Inhalt	Seite
--------	-------

Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Ausschreibung Sanierung Freibad Stock- 601
heide, Gewerk: Bauendreinigung

Ausschreibung Rahmenvertrag Alarm- 602
aufschaltungen (AZ: L199/26)

Ausschreibung „Rathaus Umbau Gastro- 604
nomie TGA AG 7“

Ausschreibung Anne-Frank-Gesamt- 604
schule, Gewerk: Trockenbau

Ausschreibung Anne-Frank-Gesamt- 604
schule, Gewerk: Innenputz

Tagesordnungen

des Rates, seiner Ausschüsse, der Bezirksvertretungen und Beiräte

In der 28. KW 2026
finden folgende Sitzungen statt:

a) Rat der Stadt:

Rat der Stadt

Donnerstag, 09.07.2026, 15 Uhr

Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,
44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ratsmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift vom 28.05.26

2 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung und öffentlichem Interesse

3 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen, Mobilität, Infrastruktur und Grün

- 3.1 Masterplan Mobilität 2030 Stufe 2: Teilkonzept Dortmund und die Region: Nach innen und außen vernetzte Stadt (ÖPNV)
Vorlage: 01592-26
Beschluss
- 3.2 Fahrplananpassungen durch den Nahverkehrsplan des Kreises Unna sowie durch den CityTaktPlus
– hier: Fortschreibung des Nahverkehrsplans
Vorlage: 01890-26
Beschluss

- 3.3 Freiflächen-Solaranlagen
– Potenzialanalyse und Handlungsempfehlungen
Vorlage: 01831-26
Beschluss
- 3.4 Erstellung eines Hafenentwicklungskonzeptes
Vorlage: 01956-26
Beschluss
- 3.5 Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Dortmund und dem Kreis Unna
Vorlage: 01981-26
Beschluss
- 3.6 Siedlung Althoffblock – Öffentliche Auslegung Denkmalbereichssatzung
Vorlage: 02021-26
Beschluss
- 3.7 Beteiligungsvereinbarung für Windenergieanlagen gemäß Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) in Verbindung mit dem Bürgerenergiegesetz NRW (BürgEnG NRW)
Vorlage: 02162-26
Beschluss
- 3.8 Dortmunder Saatgutfestival
Vorlage: 01847-26
Beschluss
- 3.9 Errichtung einer temporären Parkplatze fläche Auf dem Wodeacker für die IGA 2027
– Befreiung von den Verboten des Landschaftsplans nach § 67 BNatSchG
Vorlage: 02513-26
Beschluss
- 3.10 Klimabeirat
– Empfehlungen an den Rat der Stadt Dortmund zum Thema Fortführung der Energieeinsparmaßnahmen.
Vorlage: 02453-26
Kenntnisnahme
- 3.11 Gehölzrodung Entwicklungsfläche ehemaliges Kraftwerk Mengede
– Befreiung nach § 67 BNatSchG von den Verboten des § 39 (5) Nr. 2

- BNatSchG
Vorlage: 02512-26
Beschluss
- 3.12 BIM Aktivitäten und Statusbericht
Vorlage: 01110-26
Kenntnisnahme
- 3.13 Kommunales Wohnkonzept Dortmund 2021
– Vierter Sachstandsbericht zur Umsetzung der wohnungspolitischen Agenda
Vorlage: 01589-26
Kenntnisnahme
- 3.14 Stadterneuerungsprogramm "Soziale Stadt NRW
– Dortmund Nordstadt",
hier: "Heimathafen
– Integratives Beratungs- und Bildungshaus in der Nordstadt"
– Weiterleitung an die Stiftung Soziale Stadt
Vorlage: 01306-26
Beschluss
- 3.15 Quartiersmanagement Nordstadt
– hier: Änderung Beschluss zu DS-Nr. 00464-25 vom 28.05.2026
Vorlage: 02517-26
Beschluss
- 3.16 Heisenberg Gymnasium Sanierung 3-fach-Sporthalle
Vorlage: 00248-25
Beschluss
- 3.17 Neubau des Zentrallagers der Feuerwehr an der Seilerstraße
Vorlage: 00967-26
Beschluss
- 3.18 8. Fortschreibungsbericht zur Umsetzung des Schulbauprogramms
Vorlage: 39084-25
Beschluss
- 3.19 Stadtbahnentwicklungskonzept
Vorlage: 01015-26
Beschluss
- 3.19.1 Stadtbahnentwicklungskonzept
Vorlage: 01015-26/2
Beschluss
- 3.20 Arbeitsprogramm des Tiefbauamtes – Veränderungsbericht 2. Quartal 2026
Vorlage: 01914-26
Kenntnisnahme
- 3.21 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis
| lag am 26.3.26 (TOP 3.21) vor.
Vorlage: 01108-26
Beschluss
- 3.21.1 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis
| lag am 26.3.26 (TOP 3.21.2) vor.
Vorlage: 01108-26/3
Kenntnisnahme
- 3.21.2 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis
Vorlage: 01108-26/4
Beschluss
- 3.21.3 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis
| lag am 26.3.26 (TOP 3.21.1) vor.
Vorlage: 01108-26/2
Beschluss
- 3.21.4 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis

- Vorlage: 01108-26/6
Beschluss
- 3.22 Friedhöfe Dortmund
– Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2025
Vorlage: 01552-26
Beschluss
- 3.23 Jahresabschluss und Lagebericht der Stadtentwässerung Dortmund für das Geschäftsjahr 2025
Vorlage: 01947-26
Beschluss
- 3.24 Regionalpakt für den Hochwasserschutz Emscher-Lippe des MUNV, Beitritt der Stadt Dortmund
Vorlage: 02075-26
Beschluss
- 3.25 Resolution Schienenpersonennahverkehr Dortmund
Vorlage: 02436-26
Einbringung
- 3.26 Strafgefangenenlager Stalag VI D
- 3.26.1 Erhalt der Bodendenkmäler des ehemaligen Kriegsgefangenenlagers Stalag VI D an den Westfalenhallen
Vorlage: 02545-26
Einbringung
- 3.26.2 Erinnerung an Stalag VI D und Erweiterung der Westfalenhallen gemeinsam denken
Vorlage: 02568-26
Einbringung
- 4 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung**
- 4.1 Geschäftsbericht 2025 des Vereins StadtbezirksMarketing Dortmund e. V.
Vorlage: 01596-26
Kenntnisnahme
- 4.2 Jahresabschluss und Lagebericht der Wirtschaftsförderung Dortmund zum 31.12.2025
Vorlage: 01651-26
Beschluss
- 4.3 Jahresabschluss und Lagebericht des Sondervermögens "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund" zum 31.12.2025
Vorlage: 02076-26
Beschluss
- 5 Soziales, Arbeit und Gesundheit**
- 5.1 Evaluationsbericht zum Modellprojekt: Gesundheitsfachkraft an Grundschulen
Vorlage: 02025-26
Kenntnisnahme
- 5.2 Einführung eines vergünstigten Senioren-Tickets ÖPNV (Deutschlandticket Rabatt) für Seniorinnen und Senioren ab 65 Jahre in Dortmund
| Antrag Seniorenbeirat
Vorlage: 02559-26
Beschluss
- 5.3 Errichtung eines Gradierwerks/Freiluft-inhalatoriums
| Antrag Seniorenbeirat
Vorlage: 02565-26
Beschluss
- 5.4 Kürzung im Bereich der Eingliederungshilfe
Vorlage: 02548-26
Einbringung
- 6 Kultur, Sport und Freizeit**
- 6.1 Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Dortmund
Vorlage: 02158-26
Beschluss
- 6.2 Handball-Campus-Konzept des Deutschen Handballbundes
– Grundsatzbeschluss
Vorlage: 01709-26
Beschluss
- 6.2.1 Handball-Campus-Konzept des Deutschen Handballbundes
– Grundsatzbeschluss
| Überweisung AKUSW
Vorlage: 01709-26/2
Kenntnisnahme
- 6.2.2 Handball-Campus-Konzept des Deutschen Handballbundes
– Grundsatzbeschluss
| Überweisung AKUSW

- | | | | |
|----------|---|----------|---|
| | Vorlage: 01709-26/3
Kenntnisnahme | | Vorlage: 00887-26/5
Beschluss |
| 6.3 | Wirtschaftsplan 2026/2027 des Theater Dortmund für die Zeit vom 01.08.2026 bis 31.07.2027
Vorlage: 02256-26
Beschluss | 7.6 | Einrichtung einer Meldestelle zur Erfassung von Gewalt an und Diskriminierung von einheimischen Schülern
Vorlage: 02552-26
Beschluss |
| 6.4 | Holocaust-Gedenktag für Rom*nja und Sinti*zze am 02. August
Vorlage: 02546-26
Einbringung | 8 | Kinder, Jugend und Familie |
| 7 | Schule | 8.1 | Eigenbetrieb FABIDO
– Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2025
Vorlage: 02068-26
Beschluss |
| 7.1 | Verlängerung der Beschulungsstandorte "ehemalige Frenzelschule" und Heinrich-Schmitz-Bildungszentrum
Vorlage: 01232-26
Beschluss | 8.2 | Nachbesetzung einer Beschäftigtenvertretung im Betriebsausschuss FABIDO
Vorlage: 02381-26
Beschluss |
| 7.2 | Jahresbericht zur Umsetzung des Medienentwicklungsplans (Berichtsjahr 2025)
inklusive Abschlussbericht DigitalPakt 1.0
Vorlage: 01855-26
Kenntnisnahme | 8.3 | Geplante Kürzungen in der Kinder- und Jugendhilfe
 Antrag AKJF
Vorlage: 02243-26/1
Beschluss |
| 7.3 | Sachstandsbericht zum Übergangs- und Anmeldeverfahren für die Sekundarstufe II zum Schuljahr 2025/2026
Vorlage: 01236-26
Kenntnisnahme | 9 | Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften |
| 7.4 | Sachstandsbericht zum Anmeldeverfahren an den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2026/2027
Vorlage: 01238-26
Kenntnisnahme | 9.1 | Transformation der ecce
– european centre for creative economy GmbH in die K3 gGmbH
Vorlage: 02147-26
Beschluss |
| 7.5 | DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– 1. Tätigkeitsbericht
Vorlage: 00887-26/3
Kenntnisnahme | 9.2 | Archäologische Untersuchungen im Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes AP 162 n – Tulpenstraße – im Stadtbezirk Aplerbeck
Vorlage: 01973-26
Beschluss |
| 7.5.1 | DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– 1. Tätigkeitsbericht; hier: Verkehrliche Erschließung des Neubaus der Gesamtschule im Stadtbezirk Eving über die Kemminghauser Straße
 Antrag BV Eving | 9.3 | Corporate Governance Bericht und Entsprechenserklärung der städtischen Gesellschaften Dortmunds
Vorlage: 02058-26
Kenntnisnahme |
| | | 9.4 | Sondervermögen der Unselbständigen Stiftungen und Interessentengesellschaften |

- Energetische Sanierung der Stiftungsimmobilien der Günter-Maaßen-Stiftung
Vorlage: 02048-26
Beschluss
- 10 **Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung**
- 10.1 Anpassung der Richtlinie über die Förderung städtepartnerschaftlicher Aktivitäten
Vorlage: 01498-26
Beschluss
- 10.2 Quartierskoordination Marten – 5. jährliche Berichtsvorlage
Vorlage: 01602-26
Kenntnisnahme
- 10.3 Quartierskoordination Eving – 2. Berichtsvorlage
Vorlage: 01603-26
Kenntnisnahme
- 10.4 Sachstandsbericht zur Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen im Amt für Migration (FB38)
Vorlage: 38131-25
Kenntnisnahme
- 10.5 Weiterveranschlagung der Sachkosten für die Quartierskoordination Marten
Vorlage: 01988-26
Beschluss
- 10.6 Verkaufsoffene Sonntage am 30.08.2026 in Teilbereichen des Stadtbezirks Dortmund-Lütgendortmund und am 06.09.2026 in Teilbereichen der Stadtbezirke Dortmund-Aplerbeck und Dortmund-Mengede
Vorlage: 02359-26
Beschluss
- 10.7 Verkaufsoffener Sonntag in Teilbereichen des Stadtbezirks Hombruch am 30.08.2026
Vorlage: 02270-26
Kenntnisnahme
- 10.7.1 Verkaufsoffener Sonntag in Teilbereichen des Stadtbezirks Hombruch am 30.08.2026
Vorlage: 02270-26/1
Kenntnisnahme
- 10.8 Neufassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Dortmund
Vorlage: 02253-26
Beschluss
- 10.9 Neufassung der Hauptsatzung der Stadt Dortmund, der Geschäftsordnung für den Rat der Stadt, seine Ausschüsse, Kommissionen und die Bezirksvertretungen und des Zuständigkeitsverzeichnisses der Ausschüsse und der Bezirksvertretungen
Vorlage: 01918-26
Einbringung
- 10.10 Beschlussverfolgung | Aktueller Sachstand
Vorlage: 02481-26
Kenntnisnahme
- 10.11 Gremienbesetzung
- 10.11.1 Umbesetzung in Gremien
Vorlage: 02547-26
Einbringung
- 10.12 Ein Jahr Städtepartnerschaft Dortmund – Schytomyr: Solidarität vertiefen, Zusammenarbeit ausbauen, Freundschaft sichtbar machen
Vorlage: 02544-26
Einbringung
- 10.13 Der Bund hat versagt – Dortmund braucht ein eigenes Rückkehrprogramm!
Vorlage: 02553-26
Beschluss
- 10.14 Sicheres Leben für Alle in Dortmund – Sicherheit durch starke Strukturen | Sie erhalten die Stellungnahme im Nachversand
Vorlage: 01771-26/4
Kenntnisnahme

- 11 Anfragen**
 11.1 Einweihungsfeier des „dekolonialen Denkzeichens“ im Heimathafen
 | lag zur Sitzung am 28.5.26 (TOP 6.4) vor.
 Vorlage: 02104-26
 Einbringung
 11.2 Moscheen und muslimische Gebetsräume in Dortmund
 | lag zur Sitzung am 28.5.26 (TOP 10.16) vor.
 Vorlage: 02105-26
 Einbringung
 11.3 Kommunale Kosten der Zuwanderung
 | lag zur Sitzung am 28.5.26 (TOP 10.17) vor.
 Vorlage: 02106-26
 Einbringung
 11.4 Halal-Schlachtungen in Dortmund
 | lag zur Sitzung am 28.5.26 (TOP 10.18) vor.
 Vorlage: 02107-26
 Einbringung
 11.5 Umsetzungsstand des „Dr. Safiye Ali Krekeler-Preises für Kindermedizin und -gesundheit“
 Vorlage: 02543-26
 Anfrage eingereicht
 11.6 Anfrage: „Fest der Demokratie“ am 23.05.2026
 Vorlage: 02549-26
 Kenntnisnahme
 11.7 Verwaltungsaufwuchs und Gewerbesteuererinnahmen
 Vorlage: 02550-26
 Kenntnisnahme
 11.8 Dortmunder Delegation beim World Urban Forum in Baku
 Vorlage: 02551-26
 Kenntnisnahme
- Nicht öffentliche Sitzung**
- 1 Regularien**
 1.1 Feststellung der Tagesordnung
 1.2 Genehmigung der Niederschrift
- (nichtöffentlich) vom 28.05.26
2 Soziales, Arbeit und Gesundheit
3 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung
 3.1 Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens zur Vermarktung eines städtischen Grundstücks sowie der darauf stehenden Immobilie
 Vorlage: 02066-26
 Beschluss
 3.2 Übertragung von Gesellschaftsanteilen der Stadt Dortmund auf einen Gesellschafter
 Vorlage: 01652-26
 Beschluss
4 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften
 4.1 Abschluss einer Vereinbarung zur 25 %-Regelung für die Aufstellung eines Bebauungsplanes
 Vorlage: 01529-26
 Beschluss
 4.2 Änderung im Verbund von Beteiligungen
 Vorlage: 02353-26
 Beschluss
 4.3 Veräußerung einer Beteiligung
 Vorlage: 02203-26
 Beschluss
 4.4 Betrauung und Wirtschaftsplan
 Vorlage: 02306-26
 Beschluss
 4.5 Gewinnausschüttung für das Haushaltsjahr 2026
 Vorlage: 02150-26
 Beschluss
5 Personal, Organisation und Digitalisierung
 5.1 Abschluss eines AT-Vertrages
 Vorlage: 02308-26
 Beschluss
 5.2 Ehrung der Stadt Dortmund, Verleihung von Ehrennadeln
 Vorlage: 02446-26
 Beschluss

- 5.3 Beschlussverfolgung
| Aktueller Sachstand
Vorlage: 02482-26
Kenntnisnahme
- 6 Verträge**
- 6.1 Auslagerung Kunst- und Kulturobjekte
Vorlage: 01982-26
Beschluss
- 6.2 Beschaffung von spezialisierter Hardware
Vorlage: 00754-26
Beschluss
- 6.3 Abschluss eines Kooperationsvertrages
Vorlage: 01533-26
Beschluss
- 6.4 Ausschreibung und Vergabe für die Leistung eines Dienstleisters
Vorlage: 02300-26
Beschluss
- 6.5 Kauf von Hardware
Vorlage: 02233-26
Beschluss
- 6.6 Nahverkehrsplan
Vorlage: 02274-26
Beschluss
- 6.7 Erneuerung einer Serverlandschaft
Vorlage: 02055-26
Beschluss
- 7 Anfragen**

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Friedensplatz 1, Zimmer 304 und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (<https://sessionnet.owl-it.de/dortmund/bi>) abgerufen werden.

Hinweis:

Soweit eine Vertagung der o. g. Sitzung erforderlich sein sollte, erfolgt die Fortsetzung dieser Sitzung am 10.07.2026 um 15 Uhr (Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund).

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-25366 oder per Mail unter info-gremien@stadtdo.de.

Die öffentliche Sitzung kann als Livestreaming unter www.dortmund.de verfolgt werden.

Alexander Kalouti

Vorsitz

b) Ratsausschüsse:

Hauptausschuss und Ältestenrat
Donnerstag, 09.07.2026, 13 Uhr
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1,
44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift

2 Beschlussvorlagen des Hauptausschusses

3 Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen, Mobilität, Infrastruktur und Grün

- 3.1 Masterplan Mobilität 2030 Stufe 2: Teilkonzept Dortmund & die Region: Nach innen und außen vernetzte Stadt (ÖPNV)
Vorlage: 01592-26
Empfehlung
- 3.2 Fahrplananpassungen durch den Nahverkehrsplan des Kreises Unna sowie durch den CityTaktPlus

- hier: Fortschreibung des Nahverkehrsplans
Vorlage: 01890-26
Empfehlung
- 3.3 Freiflächen-Solaranlagen
– Potenzialanalyse und Handlungsempfehlungen
Vorlage: 01831-26
Empfehlung
- 3.4 Erstellung eines Hafenentwicklungskonzeptes
Vorlage: 01956-26
Empfehlung
- 3.5 Neufassung der öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zwischen der Stadt Dortmund und dem Kreis Unna
Vorlage: 01981-26
Empfehlung
- 3.6 Siedlung Althoffblock
– Öffentliche Auslegung Denkmalbereichssatzung
Vorlage: 02021-26
Empfehlung
- 3.7 Beteiligungsvereinbarung für Windenergieanlagen gemäß Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG) in Verbindung mit dem Bürgerenergiegesetz NRW (BürgEnG NRW)
Vorlage: 02162-26
Empfehlung
- 3.8 Dortmunder Saatgutfestival
Vorlage: 01847-26
Empfehlung
- 3.9 Errichtung einer temporären Parkplatfläche Auf dem Wodeacker für die IGA 2027
– Befreiung von den Verboten des Landschaftsplans nach § 67 BNatSchG
Vorlage: 02513-26
Empfehlung
- 3.10 Klimabeirat
– Empfehlungen an den Rat der Stadt Dortmund zum Thema Fortführung der Energieeinsparmaßnahmen.
Vorlage: 02453-26
- Kennntnisnahme
- 3.11 Gehölzrodung Entwicklungsfläche ehemaliges Kraftwerk Mengede
– Befreiung nach § 67 BNatSchG von den Verboten des § 39 (5) Nr. 2 BNatSchG
Vorlage: 02512-26
Empfehlung
- 3.12 BIM Aktivitäten und Statusbericht
Vorlage: 01110-26
Kennntnisnahme
- 3.13 Kommunales Wohnkonzept Dortmund 2021
– Vierter Sachstandsbericht zur Umsetzung der wohnungspolitischen Agenda
Vorlage: 01589-26
Kennntnisnahme
- 3.14 Stadterneuerungsprogramm "Soziale Stadt NRW
– Dortmund Nordstadt",
hier: "Heimathafen – Integratives Beratungs- und Bildungshaus in der Nordstadt"
– Weiterleitung an die Stiftung Soziale Stadt
Vorlage: 01306-26
Empfehlung
- 3.15 Quartiersmanagement Nordstadt
– hier: Änderung Beschluss zu DS-Nr. 00464-25 vom 28.05.2026
Vorlage: 02517-26
Empfehlung
- 3.16 Heisenberg Gymnasium Sanierung 3-fach-Sporthalle
Vorlage: 00248-25
Empfehlung
- 3.17 Neubau des Zentrallagers der Feuerwehr an der Seilerstraße
Vorlage: 00967-26
Empfehlung
- 3.18 8. Fortschreibungsbericht zur Umsetzung des Schulbauprogramms
Vorlage: 39084-25
Empfehlung

- | | |
|--|--|
| <p>3.19 Stadtbahnentwicklungskonzept
Vorlage: 01015-26
Empfehlung</p> <p>3.19.1 Stadtbahnentwicklungskonzept
Vorlage: 01015-26/2
Empfehlung</p> <p>3.20 Arbeitsprogramm des Tiefbauamtes
– Veränderungsbericht 2. Quartal 2026
Vorlage: 01914-26
Kenntnisnahme</p> <p>3.21 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis
 lag am 26.3.26 (TOP 3.21) vor.
Vorlage: 01108-26
Empfehlung</p> <p>3.21.1 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis
 lag am 26.3.26 (TOP 3.21.2) vor.
Vorlage: 01108-26/3
Kenntnisnahme</p> <p>3.21.2 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis
Vorlage: 01108-26/4
Empfehlung</p> <p>3.21.3 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis
 lag am 26.3.26 (TOP 3.21.1) vor.
Vorlage: 01108-26/2
Empfehlung</p> | <p>3.21.4 Erlass einer Allgemeinverfügung zur Regelung von Mindestbeförderungsentgelten für den Verkehr mit Mietwagen und Anpassung des Taxitarifs für die von der Stadt Dortmund als Genehmigungsbehörde zugelassenen Taxis
Vorlage: 01108-26/6
Empfehlung</p> <p>3.22 Friedhöfe Dortmund
– Jahresabschluss und Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2025
Vorlage: 01552-26
Empfehlung</p> <p>3.23 Jahresabschluss und Lagebericht der Stadtentwässerung Dortmund für das Geschäftsjahr 2025
Vorlage: 01947-26
Empfehlung</p> <p>3.24 Regionalpakt für den Hochwasserschutz Emscher-Lippe des MUNV, Beitritt der Stadt Dortmund
Vorlage: 02075-26
Empfehlung</p> <p>4 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung</p> <p>4.1 Geschäftsbericht 2025 des Vereins StadtbezirksMarketing Dortmund e. V.
Vorlage: 01596-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2 Jahresabschluss und Lagebericht der Wirtschaftsförderung Dortmund zum 31.12.2025
Vorlage: 01651-26
Empfehlung</p> <p>4.3 Jahresabschluss und Lagebericht des Sondervermögens "Verpachtung Technologiezentrum Dortmund" zum 31.12.2025
Vorlage: 02076-26
Empfehlung</p> <p>5 Soziales, Arbeit und Gesundheit</p> <p>5.1 Evaluationsbericht zum Modellprojekt: Gesundheitsfachkraft an Grundschulen
Vorlage: 02025-26
Kenntnisnahme</p> |
|--|--|

- | | |
|--|--|
| <p>6 Kultur, Sport und Freizeit</p> <p>6.1 Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Dortmund
Vorlage: 02158-26
Empfehlung</p> <p>6.2 Handball-Campus-Konzept des Deutschen Handballbundes
– Grundsatzbeschluss
Vorlage: 01709-26
Empfehlung</p> <p>6.3 Wirtschaftsplan 2026/2027 des Theater Dortmund für die Zeit vom 01.08.2026 bis 31.07.2027
Vorlage: 02256-26
Empfehlung</p> <p>7 Schule</p> <p>7.1 Verlängerung der Beschulungsstandorte "ehemalige Frenzelschule" und Heinrich-Schmitz-Bildungszentrum
Vorlage: 01232-26
Empfehlung</p> <p>7.2 Jahresbericht zur Umsetzung des Medienentwicklungsplans (Berichtsjahr 2025)
inklusive Abschlussbericht DigitalPakt 1.0
Vorlage: 01855-26
Kenntnisnahme</p> <p>7.3 Sachstandsbericht zum Übergangs- und Anmeldeverfahren für die Sekundarstufe II zum Schuljahr 2025/2026
Vorlage: 01236-26
Kenntnisnahme</p> <p>7.4 Sachstandsbericht zum Anmeldeverfahren an den weiterführenden Schulen zum Schuljahr 2026/2027
Vorlage: 01238-26
Kenntnisnahme</p> <p>7.5 DO 2035
– Sofortpaket "Weiterführende Schulen"
– 1. Tätigkeitsbericht
Vorlage: 00887-26/3
Kenntnisnahme</p> <p>8 Kinder, Jugend und Familie</p> <p>8.1 Eigenbetrieb FABIDO
– Jahresabschluss und Lagebericht für</p> | <p>das Wirtschaftsjahr 2025
Vorlage: 02068-26
Empfehlung</p> <p>9 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften</p> <p>9.1 Transformation der ecce
– european centre for creative economy GmbH in die K3 gGmbH
Vorlage: 02147-26
Empfehlung</p> <p>9.2 Archäologische Untersuchungen im Bereich des rechtskräftigen Bebauungsplanes AP 162 n – Tulpenstraße – im Stadtbezirk Aplerbeck
Vorlage: 01973-26
Empfehlung</p> <p>9.3 Corporate Governance Bericht und Entsprechenserklärung der städtischen Gesellschaften Dortmunds
Vorlage: 02058-26
Kenntnisnahme</p> <p>9.4 Sondervermögen der Unselbständigen Stiftungen und Interessentengemeinschaften
Energetische Sanierung der Stiftungsimmobilien der Günter-Maaßen-Stiftung
Vorlage: 02048-26
Empfehlung</p> <p>10 Personal, Organisation, Digitalisierung, Bürgerdienste und öffentliche Ordnung</p> <p>10.1 Anpassung der Richtlinie über die Förderung städtepartnerschaftlicher Aktivitäten
Vorlage: 01498-26
Empfehlung</p> <p>10.2 Quartierskoordination Marten
– 5. jährliche Berichtsvorlage
Vorlage: 01602-26
Kenntnisnahme</p> <p>10.3 Quartierskoordination Eving
– 2. Berichtsvorlage
Vorlage: 01603-26
Kenntnisnahme</p> |
|--|--|

- | | |
|--|--|
| <p>10.4 Sachstandsbericht zur Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen im Amt für Migration (FB38)
Vorlage: 38131-25
Kenntnisnahme</p> <p>10.5 Weiterveranschlagung der Sachkosten für die Quartierskoordination Marten
Vorlage: 01988-26
Empfehlung</p> <p>10.6 Verkaufsoffene Sonntage am 30.08.2026 in Teilbereichen des Stadtbezirks Dortmund-Lütgendortmund und am 06.09.2026 in Teilbereichen der Stadtbezirke Dortmund-Aplerbeck und Dortmund-Mengede
Vorlage: 02359-26
Empfehlung</p> <p>10.7 Verkaufsoffener Sonntag in Teilbereichen des Stadtbezirks Hombruch am 30.08.2026
Vorlage: 02270-26
Kenntnisnahme</p> <p>10.7.1 Verkaufsoffener Sonntag in Teilbereichen des Stadtbezirks Hombruch am 30.08.2026
Vorlage: 02270-26/1
Kenntnisnahme</p> <p>10.8 Neufassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Dortmund
Vorlage: 02253-26
Empfehlung</p> <p>11 Anfragen</p> <p>Nicht öffentliche Sitzung</p> <p>1 Regularien</p> <p>1.1 Feststellung der Tagesordnung</p> <p>1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)</p> <p>2 Soziales, Arbeit und Gesundheit</p> <p>3 Wirtschafts-, Beschäftigungsförderung, Europa, Wissenschaft und Forschung</p> | <p>3.1 Durchführung eines Interessenbekundungsverfahrens zur Vermarktung eines städtischen Grundstücks sowie der darauf stehenden Immobilie
Vorlage: 02066-26
Empfehlung</p> <p>3.2 Übertragung von Gesellschaftsanteilen der Stadt Dortmund auf einen Gesellschafter
Vorlage: 01652-26
Empfehlung</p> <p>4 Finanzen, Beteiligungen und Liegenschaften</p> <p>4.1 Abschluss einer Vereinbarung zur 25 %-Regelung für die Aufstellung eines Bebauungsplanes
Vorlage: 01529-26
Empfehlung</p> <p>4.2 Änderung im Verbund von Beteiligungen
Vorlage: 02353-26
Empfehlung</p> <p>4.3 Veräußerung einer Beteiligung
Vorlage: 02203-26
Empfehlung</p> <p>4.4 Betrauung und Wirtschaftsplan
Vorlage: 02306-26
Empfehlung</p> <p>4.5 Gewinnausschüttung für das Haushaltsjahr 2026
Vorlage: 02150-26
Empfehlung</p> <p>5 Personal, Organisation und Digitalisierung</p> <p>5.1 Abschluss eines AT-Vertrages
Vorlage: 02308-26
Beschluss/Empfehlung</p> <p>5.2 Ehrung der Stadt Dortmund, Verleihung von Ehrennadeln
Vorlage: 02446-26
Empfehlung</p> <p>6 Verträge</p> <p>6.1 Auslagerung Kunst- und Kulturobjekte
Vorlage: 01982-26
Empfehlung</p> |
|--|--|

- 6.2 Beschaffung von spezialisierter Hardware
Vorlage: 00754-26
Empfehlung
- 6.3 Abschluss eines Kooperationsvertrages
Vorlage: 01533-26
Empfehlung
- 6.4 Ausschreibung und Vergabe für die Leistung eines Dienstleisters
Vorlage: 02300-26
Empfehlung
- 6.5 Kauf von Hardware
Vorlage: 02233-26
Empfehlung
- 6.6 Nahverkehrsplan
Vorlage: 02274-26
Empfehlung
- 6.7 Erneuerung einer Serverlandschaft
Vorlage: 02055-26
Empfehlung
- 7 Beschlussvorlagen des Hauptausschusses**
- 8 Angelegenheiten des Ältestenrates**

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Friedensplatz 1, Zimmer 306, 44137 Dortmund und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (<https://sessionnet.owl-it.de/dortmund/bi>) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50-22011, per Fax unter 0231 50-22240 oder per Mail unter smenzel@stadtdo.de.

Alexander Kalouti
Vorsitz

Ausschuss für Bürgerdienste, öffentliche Ordnung, Anregungen und Beschwerden
Dienstag, 07.07.2026, 15 Uhr
Ratssaal, Rathaus, Friedensplatz 1, 44135 Dortmund

Öffentliche Sitzung

1 Regularien

- 1.1 Benennung eines Ausschussmitgliedes zur Mitunterzeichnung der Niederschrift
- 1.2 Hinweis auf das Mitwirkungsverbot gem. §§ 31 und 43 Abs. 2 GO NRW
- 1.3 Feststellung der Tagesordnung
- 1.4 Genehmigung der Niederschrift

2 Beratung von Eingaben

- 2.1 Mahntafel Grünanlage Hainallee
Vorlage: 01224-26
Beratung
- 2.1.1 Mahntafel Grünanlage Hainallee
Vorlage: 01224-26/1
Kenntnisnahme
- 2.2 Umleitung der Buslinie 453
Vorlage: 00319-25
Kenntnisnahme
- 2.2.1 Umleitung der Buslinie 453
Vorlage: 00319-25/1
Kenntnisnahme
- 2.3 öffentl. Toilette in Brechten
Vorlage: 00834-26
Beratung
- 2.3.1 öffentl. Toilette in Brechten
Vorlage: 00834-26/1
Kenntnisnahme
- 2.4 Stop der Strafanträge bei Fahren ohne Ticket in Bus und Bahn
Vorlage: 01839-26
Beratung
- 2.4.1 Stop der Strafanträge bei Fahren ohne Ticket in Bus und Bahn
Vorlage: 01839-26/1
Kenntnisnahme

3 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung

- | | |
|---|---|
| <p>4 Anträge und Stellungnahmen der Verwaltung</p> <p>4.1 Stellungnahmen der Verwaltung</p> <p>4.1.1 Gebühren der Stadt Dortmund bei Abschleppmaßnahmen
Vorlage: 01422-26/1
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.2 Weiterbildungsetat Ordnungsamt
Vorlage: 01421-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.3 AK Problemhäuser
Vorlage: 01293-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.4 Nachhilfe mit BuT-Geldern
Vorlage: 00890-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.5 Tierhaltungsverbote und Vollzug des Tierschutzes in Dortmund
Vorlage: 01945-26/1
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.6 Fallmanagement Rattenbekämpfung
Vorlage: 02012-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.7 Marktsatzung
Vorlage: 02016-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.8 Informationen zu Kandidierenden bei Seniorenbeirats- und Integrationsratswahlen
Vorlage: 02015-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.9 Kosten für Ausweise
Vorlage: 02010-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.10 Sensible Infrastruktur in Dortmund
Vorlage: 01413-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.11 Einrichtung einer zweiten Citywache am Bahnhof Hörde
Vorlage: 02000-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.1.12 Helme für Leih-E-Scooter und Leih-Fahrräder
– Anbieter*innen in die Pflicht nehmen
Vorlage: 02013-26/2</p> | <p>Kenntnisnahme</p> <p>4.1.13 Neujahrsempfang im Rathaus (Stellungnahme der Verwaltung)
Vorlage: 01390-26/2
Kenntnisnahme</p> <p>4.2 Anträge der Fraktionen</p> <p>4.2.1 Schliefanlage Dortmund Westerfild
Vorlage: 02474-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.2 Bekämpfung von Sozialleistungsmissbrauch und Armutszuwanderung
Vorlage: 02500-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.3 Prostitution im Bereich der Dortmunder Innenstadt
Vorlage: 02518-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.4 Raser- und Poserszene auf dem Wall
Vorlage: 02521-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.5 Sicherheitsmaßnahmen bei Stromausfällen
Vorlage: 02522-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.6 Einsatz von Tasern im kommunalen Ordnungsdienst
Vorlage: 02523-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.7 Beschmierte Stromkästen im Stadtgebiet Dortmund
Vorlage: 02524-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.8 Häufige Lärm- und Geruchsbelästigung im Westpark
Vorlage: 02525-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.9 Halterpflichtenüberwachung und Durchsetzung bei den Bürgerdiensten
Vorlage: 02527-26
Einbringung</p> <p>4.2.10 LiNa-App:
Lokaler Informationsmelder zum Nahrungsmittel
Vorlage: 02528-26
Einbringung</p> |
|---|---|

- | | |
|---|--|
| <p>4.2.11 Entlastungsfläche Drogenkonsumraum
am Grafenhof
Vorlage: 02529-26
Einbringung</p> <p>4.2.12 Sexualisierte Belästigung im öffentlichen Raum
Vorlage: 02530-26
Einbringung</p> <p>4.2.13 Gemeinsame Sitzung ABÖAB und ASAG
Vorlage: 02531-26
Einbringung</p> <p>4.2.14 Ehrenamtliche Tierschutzbeauftragte der Stadt Dortmund
Vorlage: 02532-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.15 Reduktionsstrategie für Tierversuchsanlagen im Dortmunder Stadtgebiet
Vorlage: 02533-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.16 Kommunikation und politische Begleitung im Krisenfall
Vorlage: 02534-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.17 Lachgas
Vorlage: 02535-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.2.18 Ausnahmegenehmigungen vom Taubenfütterungsverbot nach § 19 der Ordnungsbehördlichen Verordnung
Vorlage: 02536-26
Kenntnisnahme</p> <p>4.3 Überweisungen anderer Gremien
– unbesetzt –</p> <p>5 Vorlagen und Berichte der Verwaltung</p> <p>5.1 Ordnungsamt</p> <p>5.1.1 Satzung zur zehnten Änderung der Gebührensatzung für die Wochenmärkte der Stadt Dortmund
Vorlage: 00002-25
Empfehlung</p> <p>5.1.2 Neufassung der Ordnungsbehördlichen Verordnung über die Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung in der Stadt Dortmund
Vorlage: 02253-26</p> | <p>Empfehlung</p> <p>5.1.3 Verkaufsoffener Sonntag in Teilbereichen des Stadtbezirks Hombruch am 30.08.2026
Vorlage: 02270-26
Kenntnisnahme</p> <p>5.1.3.1 Verkaufsoffener Sonntag in Teilbereichen des Stadtbezirks Hombruch am 30.08.2026
Vorlage: 02270-26/1
Kenntnisnahme</p> <p>5.1.4 Verkaufsoffene Sonntage am 30.08.2026 in Teilbereichen des Stadtbezirks Dortmund-Lütgendortmund und am 06.09.2026 in Teilbereichen der Stadtbezirke Dortmund-Aplerbeck und Dortmund-Mengede
Vorlage: 02359-26
Empfehlung</p> <p>5.2 Bürgerdienste
– unbesetzt –</p> <p>5.3 Feuerwehr</p> <p>5.3.1 Neubau des Zentrallagers der Feuerwehr an der Seilerstraße
Vorlage: 00967-26
Empfehlung</p> <p>5.4 Rechtsamt
– unbesetzt –</p> <p>5.5 Amt für Migration</p> <p>5.5.1 Sachstandsbericht zur Umsetzung von Digitalisierungsmaßnahmen im Amt für Migration (FB38)
Vorlage: 38131-25
Kenntnisnahme</p> <p>5.6 Andere Fachbereiche und Themengebiete</p> <p>5.6.1 Geschäftsbericht 2025 des Vereins StadtbezirksMarketing Dortmund e. V.
Vorlage: 01596-26
Kenntnisnahme</p> <p>6 Mitteilungen der Vorsitzenden</p> |
|---|--|

Nicht öffentliche Sitzung**1 Regularien**

- 1.1 Feststellung der Tagesordnung
- 1.2 Genehmigung der Niederschrift (nichtöffentlich)

2 Beratung von Eingaben

– unbesetzt –

3 Angelegenheiten von besonderer Bedeutung**4 Anträge und Stellungnahmen der Verwaltung**

– unbesetzt –

- 4.1 Stellungnahmen der Verwaltung
 - 4.2 Anträge der Fraktionen
 - 4.3 Überweisungen anderer Gremien
- unbesetzt –

5 Vorlagen und Berichte der Verwaltung

- 5.1 Ordnungsamt
- unbesetzt –

- 5.2 Bürgerdienste
- unbesetzt –

- 5.3 Feuerwehr

- 5.3.1 Sachstandsbericht des FB 37 zu Finanzierung von Fehlfahrten im Rettungsdienst

/ HVB-Konferenz des Landes NRW am 30.06.2026

Vorlage: 02490-26

Kenntnisnahme

- 5.3.2 Erneuerung der Serverlandschaft Lage- und Führungszentrum (LFZ) der Feuerwehr Dortmund

Vorlage: 02055-26

Empfehlung

- 5.4 Rechtsamt
- unbesetzt –

- 5.5 Amt für Migration
- unbesetzt –

- 5.6 Andere Fachbereiche und Themengebiete
- unbesetzt –

6 Mitteilungen der Vorsitzenden

Die Unterlagen der öffentlichen Sitzung können während der allgemeinen Sprechzeiten im Dienstgebäude Südwall 2–4, Zimmer A 1020 und in der öffentlichen Sitzung eingesehen oder über das Internet (<https://sessionnet.owl-it.de/dortmund/bi>) abgerufen werden.

Hinweis:

Der Sitzungsraum ist ebenerdig zugänglich und nutzbar. Eine Behindertentoilette ist vorhanden. Falls Sie kommunikative Unterstützung für die Teilnahme an der Sitzung benötigen, melden Sie sich bitte telefonisch unter 0231 50–24466 oder per Mail unter pamann@stadtdo.de.

Barthold

Vorsitz

c) Bezirksvertretungen: keine Sitzung

d) Beiräte: keine Sitzung

Hinweis zur Einsicht in Sitzungsunterlagen

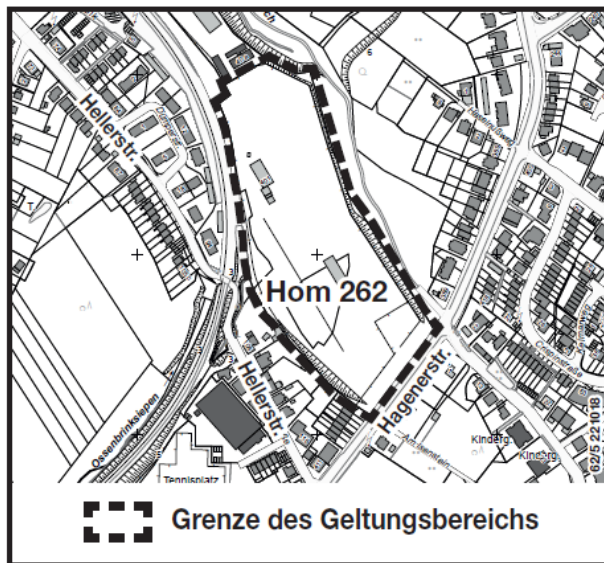
Die allgemeinen Öffnungszeiten der Stadtverwaltung sind: montags bis mittwochs 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr, freitags 8 bis 12 Uhr.

Für die Bezirksverwaltungsstellen gelten folgende Öffnungszeiten: montags und dienstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 15:30 Uhr, mittwochs und freitags 8 bis 12 Uhr, donnerstags 8 bis 12 Uhr und 13 bis 17 Uhr.

Im Internet unter www.dortmund.de

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanverfahren;
Aufstellung des Bebauungsplanes Hom 262
– Wohnquartier am Kirchhörder Bach –,
hier: Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der
Öffentlichkeit



Räumlicher Geltungsbereich

Der räumliche Geltungsbereich liegt im Stadtbezirk Dortmund-Hombruch, Ortsteil Kirchhörde an der Hagener Straße auf der Fläche der früheren Zeche „Gottessegen“. Das Plangebiet wird im Osten durch die hier angrenzenden Waldflächen, im Südosten durch die Hagener Straße, im Südwesten durch die hier befindlichen privaten Grundstücke und die Trasse der Volmetalbahn und im Norden durch die Grundstücke der Werkstätten Gottessegen begrenzt. Insgesamt weist das Plangebiet eine Größe von rund 4,79 Hektar auf (siehe auch Übersichtsplan, Ziffer 1 der Verwaltungsvorlage Drucksache Nr.: 23607-22).

Planungsziele:

Das Plangebiet ist aufgrund der Eigentumsverhältnisse, des Flächenangebots, der vorhandenen äußeren Erschließung über die Hagener Straße, der Anbindung an das Busnetz und den Schienennahverkehr sowie der integrierten Lage sehr gut für die bauliche Entwicklung eines neuen Wohngebiets geeignet.

Mit der geplanten Errichtung von neun Mehrfamilienhäusern mit circa 460 Wohneinheiten sowie einem Nahversorgungszentrum kann eine freiraumschonende und gut angebundene Siedlungsentwicklung auf einer gewerblichen Brachfläche realisiert werden.

Weiterhin können Fuß- und Radwege zu den in der Umgebung bereits vorhandenen Wanderwegen planungsrechtlich gesichert und im Rahmen der Planungen ausgebaut werden.

Folgende konkrete Planungsziele werden verfolgt:

- städtebauliche Neuordnung des Plangebiets durch Umwandlung einer ehemaligen Gewerbebrache zu einem Wohngebiet
- Schaffung von Wohnnutzungen zur Deckung der großen Nachfrage nach Wohnraum
- Sicherung von wohnergänzender Infrastruktur durch die Ansiedlung einer Tageseinrichtung für Kinder sowie einer Nahversorgungseinrichtung

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen hat in seiner Sitzung am 16.03.2022 auf Grundlage der Verwaltungsvorlage (Drucksache Nr. 23607-22) die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit an der Bauleitplanung beschlossen. Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen hat dazu folgenden Beschluss gefasst:

„III. Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen beschließt, die Öffentlichkeit an der Bauleitplanung zu

beteiligen (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung).

Rechtsgrundlage:

§ 3 Abs. 1 BauGB“

Bekanntmachungsanordnung:

Der vorstehende Beschluss zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit zum Bebauungsplanverfahren Aufstellung des Bebauungsplanes Hom 262 – westlich Hagener Straße – wird hiermit ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieses Beschlusses nach Ablauf von 6 Monaten seit der Bekanntmachung einer im Verfahren nachfolgenden Satzung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit können die Planungsunterlagen vom 13.07. bis zum 27.07.2026 einschließlich im Internet auf der Seite des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes unter dortmund.de/bauleitplan-verfahren eingesehen werden. Hier besteht auch die Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen. Überdies liegen die oben genannten Unterlagen während der oben genannten Frist

beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt der Stadt Dortmund, Verwaltungsgebäude Freistuhl 7, 9. Etage neben Zimmer 9.06, zu folgenden Zeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus:

Auslegungszeiten des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes:

montags bis	7:30 bis 12 Uhr und
mittwochs	13 bis 15:30 Uhr
donnerstags	7:30 bis 12 Uhr und
	13 bis 17 Uhr
freitags	7:30 bis 12 Uhr
(außer an Feiertagen).	

Stellungnahmen können während der vorgenannten Veröffentlichungsfrist bei der Stadt Dortmund insbesondere auf elektronischem Übertragungsweg (z. B. E-Mail an bebauungsplan_4@stadtdo.de), schriftlich (zweckmäßigerweise beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Freistuhl 7, 44137 Dortmund) oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Überdies besteht die Möglichkeit, einen Termin zur Auskunft und Erörterung fernmündlich unter den Rufnummern 0231 50-22528 (Frau Albermann, Stadtplanung) oder 0231 50-16286 (Frau Wendel, Verfahren) zu vereinbaren.

Nach § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634/FNA 213-1) ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Bei der Beteiligung der Öffentlichkeit zum konkreten Planentwurf

nach § 3 Abs. 2 BauGB können zu einem späteren Zeitpunkt Stellungnahmen zum Planentwurf abgegeben werden.

Dortmund, den 08.06.2026

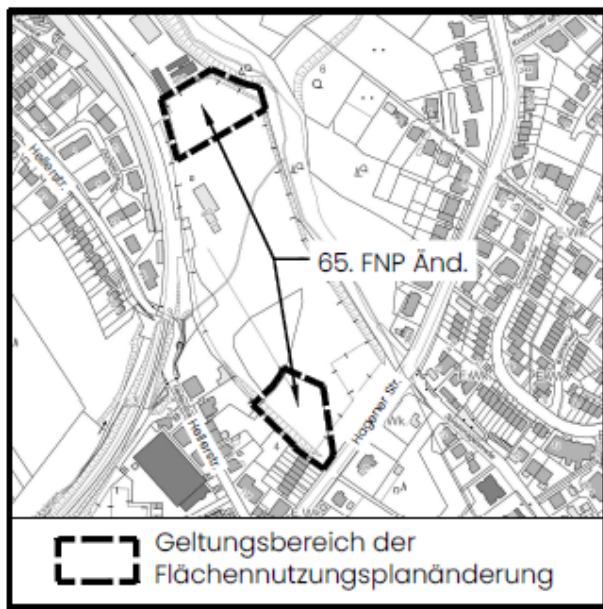
gez.

Alexander Kalouti
Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanung;

65. Änderung des Flächennutzungsplanes
– Wohnquartier am Kirchhörder Bach,
hier: Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses zur 65. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit



Räumlicher Geltungsbereich

Das Plangebiet der 65. Flächennutzungsplanänderung liegt im Stadtbezirk Hombruch,

Ortsteil Kirchhörde, und im Geltungsbereich des Bebauungsplanentwurfs Hom 262 – Wohnquartier am Kirchhörder Bach –, für den am 16.03.2022 durch den Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen der Aufstellungsbeschluss neu gefasst wurde (Drucksache Nr.: 23607-22).

Der Änderungsbereich ist in zwei Flächen unterteilt.

Die südliche Fläche grenzt im Südosten an die Hagener Straße an. Sie liegt weiterhin nordöstlich des Grundstücks Hagener Straße 403 und der sich hieran anschließenden Gartengrundstücke. Die Fläche umfasst circa 0,36 Hektar.

Die nördliche Fläche grenzt mit ihrer Nordwestseite an das Grundstück der Werkstätten Gottesesegen an. Sie liegt weiterhin östlich der Bahnstrecke der Volmetalbahn (Regionalbahn RB 52) und westlich der Waldflächen am Kirchhörder Bach. Die Fläche umfasst circa 0,45 Hektar. (siehe auch Übersichtsplan, Ziffer 1 der Verwaltungsvorlage Drucksache Nr.: 01346-26).

Ziele und Zwecke der Planung:

Mit dem Bebauungsplanverfahren Hom 262 – Wohnquartier am Kirchhörder Bach – sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen geschaffen werden, um ein Wohngebiet mit circa 460 Wohneinheiten, eine Tageseinrichtung für Kinder und einen Lebensmittelmarkt zu entwickeln.

Im rechtswirksamen Flächennutzungsplan (FNP) der Stadt Dortmund vom 31.12.2004 ist das Plangebiet im Geltungsbereich des Bebauungsplanes größtenteils als Wohnbaufläche dargestellt. Der nördliche Bereich wird im Zusammenhang mit den sich hieran anschließenden Werkstätten Gottesesegen als Fläche für Gemeinbedarf dargestellt.

Zur Ansiedlung des großflächigen Einzelhandels soll für den südlichen Teilbereich eine Änderung der FNP-Darstellung „Wohnbaufläche“

in „Sondergebiet für großflächigen Handel für die Nahversorgung / Wohnen“ (GH NV W) erfolgen.

Für den nördlichen Teilbereich soll zur zeichnerischen Anpassung gemäß der geplanten Nutzung eine Änderung der Darstellung „Fläche für den Gemeinbedarf“ (besondere Einrichtung) in „Wohnbaufläche“ erfolgen.

Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen hat in seiner Sitzung am 06.05.2026 gemäß der Verwaltungsvorlage Drucksache Nr. 01346-26 unter anderem folgenden Beschluss gefasst:

„I. Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen beschließt, den Flächennutzungsplan der Stadt Dortmund vom 31.12.2004 für den unter Ziffer 1 dieser Beschlussvorlage genannten räumlichen Geltungsbereich zu ändern (65. Änderung).

Rechtsgrundlage:

§ 2 Abs. 1 und § 1 Abs. 8 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634 / FNA 213-1)

II. Der Ausschuss für Klimaschutz, Umwelt, Stadtgestaltung und Wohnen beschließt, die Öffentlichkeit frühzeitig an der Bauleitplanung zu beteiligen (frühzeitige Öffentlichkeitsbeteiligung).

Rechtsgrundlage:

§ 3 Abs. 1 BauGB“

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehenden Beschlüsse zur 65. Änderung des Flächennutzungsplanes sowie zur frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit werden hiermit ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieses Beschlusses nach Ablauf von sechs Monaten seit der Bekanntmachung einer im Verfahren nachfolgenden Satzung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Ratsbeschluss vorher beanstandet oder
- d) der Form- und Verfahrensmangel ist gegenüber der Gemeinde vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Zur frühzeitigen Beteiligung können die Planungsunterlagen vom 13.07. bis zum 27.07.2026 einschließlich im Internet auf der Seite des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes unter **dortmund.de/bauleitplanverfahren** eingesehen werden. Hier besteht auch die Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen. Überdies liegen die oben genannten Unterlagen während der oben genannten Veröffentlichungsfrist beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt der Stadt Dortmund, Verwaltungsgebäude Freistuhl 7, 9. Etage neben Zimmer 9.06, zu folgenden Zeiten zur Einsichtnahme öffentlich aus:

Auslegungszeiten des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes:

montags bis	7:30 bis 12 Uhr und
mittwochs	13 bis 15:30 Uhr
donnerstags	7:30 bis 12 Uhr und
	13 bis 17 Uhr

freitags 7:30 bis 12 Uhr
(außer an Feiertagen).

Stellungnahmen können während der vorgeannten Veröffentlichungsfrist bei der Stadt Dortmund insbesondere auf elektronischem Übertragungsweg (z. B. E-Mail an bebauungsplan_4@stadtdo.de), schriftlich (zweckmäßigerweise beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Freistuhl 7, 44137 Dortmund) oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben können.

Überdies besteht die Möglichkeit, einen Termin zur Auskunft und Erörterung fernmündlich unter den Rufnummern 0231 50-22528 (Frau Albermann, Stadtplanung) oder 0231 50-16286 (Frau Wendel, Verfahren) zu vereinbaren.

Nach § 3 Abs. 1 des Baugesetzbuches (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I S. 3634/FNA 213-1) ist die Öffentlichkeit möglichst frühzeitig über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, die für die Neugestaltung oder Entwicklung eines Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung öffentlich zu unterrichten; ihr ist Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung zu geben. Bei der Beteiligung der Öffentlichkeit zum konkreten Planentwurf nach § 3 Abs. 2 BauGB können zu einem späteren Zeitpunkt Stellungnahmen zum Planentwurf abgegeben werden.

Dortmund, den 08.06.2026

gez.

Alexander K a l o u t i

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Bauleitplanung;

Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße –,
hier: Beschluss zur Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße – sowie Beschluss zur Beteiligung der Öffentlichkeit



Räumlicher Geltungsbereich

Der Geltungsbereich der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße – befindet sich im Dortmunder Stadtbezirk Scharnhorst, Ortsteil Lanstrop und umfasst eine ca. 1,7 ha große Fläche östlich der Kurler Straße, nördlich der Straße Wasserfuhr sowie südwestlich der Merkurstraße, einschließlich des westlich tangierten Straßenabschnittes der Kurler Straße (L 556).

(siehe Punkt 1 der Verwaltungsvorlage Drucksache – Nr. 00570-25, siehe auch Übersichtsplan).

Planungsziele:

Der seit dem 22.10.2010 rechtskräftige Bebauungsplan Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße – sieht die Entwicklung eines Wohngebietes mit ca. 30 Wohneinheiten in Einfamilienhaus- und Doppelhausbebauung vor. Der Bebauungsplan trifft hierzu unter anderem Festsetzungen zu Art und Maß der baulichen Nutzung sowie zu den überbaubaren Grundstücksflächen, die durch Baugrenzen festgesetzt werden.

Mittlerweile ist das Baugebiet vollständig mit freistehenden Einfamilien- sowie Doppelhäusern bebaut, die die festgesetzte Tiefe der Baufelder von 10 m bis 12 m vollständig ausnutzen.

In den letzten Jahren zeigt sich sowohl stadtweit als auch in der Umsetzung des Wohngebietes an der Kurler Straße/Merkurstraße, dass Grundstückseigentümer*innen regelmäßig den Wunsch nach der Errichtung von Terrassenüberdachungen äußern, um ihre privaten Außenwohnbereiche durch Überdachungen wetterunabhängig nutzen zu können. Nach Beschluss des Bundesverwaltungsgerichts (Beschluss vom 13.06.2005, BVerwG 4 B 27.05) ist eine Terrassenüberdachung als Teil der Hauptanlage zu definieren, die außerhalb der festgesetzten Baugrenzen nicht zulässig ist.

Der Bebauungsplan Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße – trifft bisher keine Regelung im Umgang mit Terrassenüberdachungen. Demnach soll an dieser Stelle mit der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes nachgesteuert werden.

Ziel und Zweck der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße – ist daher die Schaffung der planungsrechtlichen Zulässigkeit von offenen Terrassenüberdachungen außerhalb der im Bebauungsplan festgesetzten Baugrenzen. Die im Plangebiet vorhandenen Terrassenüber-

dachungen werden mit der vorliegenden Bebauungsplanänderung planungsrechtlich erfasst.

Die sonstigen planerischen Ziele und Festsetzungen des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße – bleiben von der Änderung Nr. 1 unberührt und auch nach ihrer Rechtskraft unverändert bestehen.

Die Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße – wird im vereinfachten Verfahren gemäß § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung geändert.

Der Rat der Stadt Dortmund hat in seiner Sitzung am 26.03.2026 gemäß der Verwaltungsvorlage Drucksache Nr. 00570-25 folgende Beschlüsse gefasst:

„I. Der Rat der Stadt Dortmund beschließt, den Bebauungsplan Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße – für den unter der Ziffer 1 dieser Beschlussvorlage beschriebenen räumlichen Geltungsbereich im vereinfachten Verfahren nach § 13 BauGB ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB zu ändern (Änderung Nr. 1).

Rechtsgrundlage:

§ 2 Abs. 1 in Verbindung mit § 1 Abs. 8 sowie § 13 Baugesetzbuch (BauGB) in der Fassung der Bekanntmachung vom 03.11.2017 (BGBl. I, S.3634/FNA 213-1)

II. Der Rat der Stadt Dortmund stimmt den Festsetzungen der Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße – für den unter Ziffer 1 beschriebenen Geltungsbereich mit der Begründung vom 31.10.2025 zu und beschließt, die Öffentlichkeit an der Bauleitplanung zu beteiligen.

Rechtsgrundlage:

§ 3 Abs. 2 in Verbindung mit § 13 BauGB“

[...]

Bekanntmachungsanordnung:

Die vorstehenden Beschlüsse zur Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße und zur Beteiligung der Öffentlichkeit zur Änderung Nr. 1 des Bebauungsplanes Scha 113 – Kurler Straße/Merkurstraße werden hiermit ortsüblich öffentlich bekannt gemacht.

Es wird darauf hingewiesen, dass eine Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der Gemeindeordnung des Landes Nordrhein-Westfalen (GO NRW) beim Zustandekommen dieser Beschlüsse nach Ablauf von sechs Monaten seit der Bekanntmachung einer im Verfahren nachfolgenden Satzung nicht mehr geltend gemacht werden kann, es sei denn

- a) eine vorgeschriebene Genehmigung fehlt oder ein vorgeschriebenes Anzeigeverfahren wurde nicht durchgeführt,
- b) die Satzung, die sonstige ortsrechtliche Bestimmung oder der Flächennutzungsplan ist nicht ordnungsgemäß öffentlich bekannt gemacht worden,
- c) der Oberbürgermeister hat den Beschluss des Ausschusses vorher beanstandet oder
- d) der Form- oder Verfahrensmangel ist gegenüber der Stadt Dortmund vorher gerügt und dabei die verletzte Rechtsvorschrift und die Tatsache bezeichnet worden, die den Mangel ergibt.

Der Entwurf des Bebauungsplanes und der Entwurf der Begründung können vom 13.07.2026 bis zum 14.08.2026 einschließlich im Internet unter dortmund.de/bauleitplanverfahren eingesehen werden. Hier besteht auch die Möglichkeit zur Abgabe von Stellungnahmen.

Es wird darauf hingewiesen, dass

1. Stellungnahmen während der Dauer der Veröffentlichungsfrist abgegeben werden können,
2. Stellungnahmen elektronisch übermittelt werden sollen, bei Bedarf aber auch auf anderem Weg abgegeben werden können,
3. nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben und
4. als andere leicht zu erreichende Zugangsmöglichkeit die o. g. Unterlagen, während der genannten Veröffentlichungsfrist beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt der Stadt Dortmund, Verwaltungsgebäude Freistuhl 7, 9. Etage neben Zimmer 9.06, zu folgenden Zeiten zur Einsichtnahme öffentlich ausliegen:

Auslegungszeiten des Stadtplanungs- und Bauordnungsamtes:

montags bis	7:30 bis 12 Uhr und
mittwochs	13 bis 15:30 Uhr
donnerstags	7:30 bis 12 Uhr und
	13 bis 17 Uhr
freitags	7:30 bis 12 Uhr
(außer an Feiertagen).	

Stellungnahmen können während der vorgenannten Veröffentlichungsfrist bei der Stadt Dortmund insbesondere auf elektronischen Übertragungsweg (z. B. E-Mail an bebauungsplan_4@stadtdo.de), schriftlich (zweckmäßigerweise beim Stadtplanungs- und Bauordnungsamt, Freistuhl 7, 44137 Dortmund) oder mündlich zur Niederschrift vorgebracht werden. Es wird darauf hingewiesen, dass nicht fristgerecht abgegebene Stellungnahmen bei

der Beschlussfassung über den Bauleitplan unberücksichtigt bleiben.

Überdies besteht die Möglichkeit, einen Termin zur Auskunft und Erörterung fernmündlich unter den Rufnummern 0231 50–23746 (Frau Schmidt) oder 0231 50–23757 (Frau Rosenthal) zu vereinbaren.

Dortmund, den 08.06.2026

gez.

Alexander Kalouti

Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Amtsgericht Dortmund

Geschäftszeichen: D-0-551297 / 26 AR 4/26

Grundbucheintragung und Eigentumseintragung für die Stadt Dortmund – öffentliche Wege und Gewässer für das Grundstück Gemarkung Oestrich, Flur 5, Flurstück 55

Das Vermessungs- und Katasteramt der Stadt Dortmund hat mit Schreiben vom 10.04.2026 beantragt, für das bisher nicht gebuchte Grundstück

**Gemarkung Oestrich, Flur 5, Flurstück 55
(Halde / Landwirtschaft / Ackerland, 838 m²)**

das Grundbuch anzulegen und

die Stadt Dortmund – öffentliche Wege und Gewässer

als Eigentümerin einzutragen.

Dem Antrag wird entsprochen, wenn nicht Einwendungen Berechtigter innerhalb einer Frist von einem Monat – vom Tage der Veröffentlichung an gerechnet – beim Amtsgericht Dortmund, Gerichtspratz, 44135 Dortmund, angemeldet und glaubhaft gemacht werden.

Andernfalls kann Ihr Recht bei der Anlegung nicht berücksichtigt werden.

Dortmund, 30. Juni 2026

H ü l s n e r

Rechtspflegerin

Ausgefertigt

als Urkundsbeamte/r der Geschäftsstelle

Öffentliche Bekanntmachung

Ungültigkeitserklärung des Dienstausweises von Frau Tanja Sieger, FB 53, ausgestellt am 24.05.2024

Der Dienstausweis von Frau Tanja Sieger, FB 53, ausgestellt am 24.05.2024 wird nicht mehr benötigt und wird hiermit für ungültig erklärt.

Dortmund, 30.06.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ungültigkeitserklärung des Dienstausweises von Herrn Ralf Schlottke, FB 53, ausgestellt am 24.03.2006

Der Dienstausweis von Herrn Ralf Schlottke, FB 53, ausgestellt am 24.03.2026 wird nicht mehr benötigt und wird hiermit für ungültig erklärt.

Dortmund, 30.06.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ungültigkeitserklärung des Dienstausweises von Frau Susanne Dillenhöfer, FB 53, ausgestellt am 19.09.2003

Der Dienstausweis von Frau Susanne Dillenhöfer, FB 53, ausgestellt am 19.09.2003 wird nicht mehr benötigt und wird hiermit für ungültig erklärt.

Dortmund, 30.06.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ungültigkeitserklärung des Dienstausweises von Herrn Michael Schneider, FB 53, ausgestellt am 04.01.2022

Der Dienstausweis von Herrn Michael Schneider, FB 53, ausgestellt am 04.01.2022 wird nicht mehr benötigt und wird hiermit für ungültig erklärt.

Dortmund, 30.06.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ungültigkeitserklärung des Dienstausweises von Herrn Ralf Bispinck, FB 53, ausgestellt am 27.06.1990

Der Dienstausweis von Herrn Ralf Bispinck, FB 53, ausgestellt am 27.06.1990 wird nicht mehr benötigt und wird hiermit für ungültig erklärt.

Dortmund, 30.06.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ungültigkeitserklärung des Dienstausweises von Frau Beate Rottmann, FB 53, ausgestellt am 29.09.2010

Der Dienstausweis von Frau Beate Rottmann, FB 53, ausgestellt am 29.09.2010 wird nicht mehr benötigt und wird hiermit für ungültig erklärt.

Dortmund, 30.06.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Bekanntmachung

Ungültigkeitserklärung des Dienstausweises von Frau Sabine Papesch-Nacke, FB 53, ausgestellt am 27.03.2012

Der Dienstausweis von Frau Sabine Papesch-Nacke, FB 53, ausgestellt am 27.03.2012 wird nicht mehr benötigt und wird hiermit für ungültig erklärt.

Dortmund, 30.06.2026

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Öffentliche Ausschreibungen und Vergaben

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene Bauleistungen durch offenes Verfahren zu vergeben.

Vergabenummer: B252/26

Bauvorhaben:
Sanierung Freibad Stockheide,
Gewerk: Bauendreinigung

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

- 124 Stück Metallfenster einschl. Verglasung reinigen
- 990 qm Bauschlussreinigung Pflasterflächen unter offenen Dachbereichen
- 590 qm Bauschlussreinigung Wandfliesen
- 420 qm Bauschlussreinigung Estrichflächen
- 360 qm Bauschlussreinigung Bodenfliesen

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum der Stadt Dortmund **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene **Leistung nach öffentlicher Ausschreibung zu vergeben**.

Ausschreibung: Rahmenvertrag Alarmaufschaltungen (AZ: L199/26)

Bekanntmachung**a) Bezeichnung und Anschrift der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle:**

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der den Zuschlag erteilenden Stelle:

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum, 19/2, Viktoriastraße 15, 44122 Dortmund.

Bezeichnung und Anschrift der Stelle, bei der die Angebote oder Teilnahmeanträge einzureichen sind:

Ausschließlich elektronisch auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr: unter www.evergabe.nrw.de

Im Rahmen der elektronischen Kommunikation ist die Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar sind. Ein uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugang zu diesen Instrumenten und Vorrichtungen ist gebührenfrei möglich unter: www.evergabe.nrw.de

b) Art der Vergabe:

Öffentliche Ausschreibung.

c) Form, in der Teilnahmeanträge oder Angebote einzureichen sind:

Angebote sind ausschließlich elektronisch einzureichen.

d) Art und Umfang der Leistung:

Bei der auszuschreibenden Leistung handelt es sich um den Abschluss eines Rah-

menvertrags über Alarmaufschaltungen mit einer Laufzeit von 24 Monaten und einer zweimaligen Verlängerungsoption um jeweils 12 weitere Monate. Der Vertrag beginnt voraussichtlich am 01.11.2026.

Ort der Leistungserbringung:

Dortmund.

e) Anzahl, Größe und Art der einzelnen Lose:

Es erfolgt eine Gesamtvergabe.

f) Zulassung von Nebenangeboten:

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

g) Etwaige Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

siehe Vergabeunterlagen.

h) Bezeichnung und Anschrift der Stelle, die die Vergabeunterlagen abgibt oder bei der sie eingesehen werden können:

Elektronische Bereitstellung auf dem Vergabemarktplatz Metropole Ruhr (Zu den unter <http://www.vergabe.metropolerruhr.de/VMPSatellite/> genannten Nutzungsbedingungen können die Vergabeunterlagen kostenlos angefordert und heruntergeladen und Nachrichten der Vergabestelle eingesehen werden.)

i) Angebotsfrist: 16.07.2026, 20 Uhr

Bindefrist: 07.09.2026.

j) Höhe etwa geforderter Sicherheitsleistungen:

keine.

k) Wesentliche Zahlungsbedingungen oder Angabe der Unterlagen, in denen sie enthalten sind:

siehe Vergabeunterlagen; VOL/B

l) Mit dem Angebot oder Teilnahmeantrag vorzulegende Unterlagen, die für die Beurteilung der Eignung des Bewerbers oder Bieters verlangt werden:

Nach gesonderter Aufforderung durch die Vergabestelle sind vom Bieter Angaben zu machen und Erklärungen abzugeben. Die Aufforderung durch die Vergabestelle erfolgt erst nach Angebotsöffnung. Die Angaben und Erklärungen können über den Vergabemarktplatz oder per E-Mail an die

Vergabestelle gesandt werden:

- a) Angaben über die Art und Größe des Unternehmens (Anzahl Mitarbeiter/-innen und Produktportfolio; Firmenprofil/Selbstdarstellung)
 - b) Erklärung über den Gesamtumsatz des Unternehmens sowie den Umsatz bezüglich der besonderen Leistungsart, die Gegenstand der Vergabe ist, jeweils bezogen auf die letzten drei Geschäftsjahre.
 - c) Eine Liste der wesentlichen, in den letzten drei Jahren erbrachten Leistungen mit Angabe des Rechnungswertes, der Leistungszeit sowie der öffentlichen oder privaten Auftraggeber.
 - d) Erklärung über die Eintragung in das Berufsregister, z. B. Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer am Sitz des Unternehmens.
Eine Marktteilnahme von weniger als 3 Jahren ist zulässig, wenn die Eignung in vergleichbarer Weise nachgewiesen werden kann.
 - e) Nachweis nach § 34a GewO „Unterrichtungsverfahren“ bzw. der Sachkundeprüfung nach § 34 a) Abs. 1 Satz 5 der GewO bzw. den genannten Ausnahmetatbeständen
 - f) Nachweis über das Bestehen einer ausreichenden Haftpflichtversicherung.
Abgedeckt sein müssen:
mindestens:
 - Personenschäden
(für die einzelne Person) 1.500.000 Euro
 - Sachschäden 1.000.000 Euro
 - Verlust von Schlüsseln 250.000 Euro
 - Vermögensschäden
sowie Schäden gem.
Bundesdatenschutzgesetz 250.000 Euro
 - Verlust bewachter Sachen 250.000 Euro
- Die Vergabestelle behält sich vor, die abgegebenen Angaben und Erklärungen zu überprüfen. Hierzu verlangt sie vom Bieter

die Vorlage entsprechender Bescheinigungen (z. B. von Handwerkskammer, Industrie- und Handelskammer, Finanzamt, Krankenkasse). Kopien der verlangten Bescheinigungen sind zugelassen. Dieses gilt auch, wenn das Original den Vermerk "Nur im Original oder als beglaubigte Kopie" trägt. Präqualifizierte Unternehmen können anstelle der verlangten Unterlagen und Angaben den Namen und das Ordnungsmerkmal angeben, unter der sie bei einer Präqualifizierungsstelle eingetragen sind.

Zusätzliche Angaben:

Der Auftraggeber ist an die Bestimmungen des Runderlasses des Innenministeriums Nordrhein-Westfalen „Verhütung und Bekämpfung von Korruption in der öffentlichen Verwaltung“ vom 26.04.2005 – IR 12.2.2006-Nr. 3.1 und 3.3 gebunden.

Der Auftraggeber wird bei Aufträgen ab einer Auftragssumme von 30.000,00 € für den Bieter, der den Zuschlag erhalten soll, den Nachunternehmer und den Verleiher von Arbeitskräften einen Auszug aus dem Wettbewerbsregister beim Bundeskartellamt anfordern.

Subunternehmer:

Bei der Beauftragung von Subunternehmen oder der sonstigen Einschaltung Dritter können sich die Bieter zum Nachweis ihrer Leistungsfähigkeit und Fachkunde auch dieser Unternehmen bedienen. Bei Angebotsabgabe in Verbindung mit einem Subunternehmer ist eine Verpflichtungserklärung über das Bereitstellen entsprechender Mittel zur Auftragserfüllung einzureichen. Darüber hinaus ist von den Bietern anzugeben, in welcher Höhe sie beabsichtigen, Leistungen an Subunternehmen zu vergeben.

Bietergemeinschaften:

Die Anforderungen an Bietergemeinschaften sind den Vergabeunterlagen zu entnehmen

- m) **Höhe der Kosten für Vervielfältigungen der**

- n) Vergabeunterlagen bei Öffentlichen Ausschreibungen:

Der Download der Vergabeunterlagen ist kostenlos

- o) Angabe der Zuschlagskriterien:

Der Zuschlag ist auf das unter Berücksichtigung aller Umstände wirtschaftlichste Angebot zu erteilen. Als Zuschlagskriterium gilt zu 100 % der Angebotspreis.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene Dienstleistung durch ein offenes Verfahren nach VgV zu vergeben:

„Rathaus Umbau Gastronomie TGA AG 7“.

Die vollständige Bekanntmachung sowie der Bewerberbogen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene Bauleistungen durch offenes Verfahren zu vergeben.

Bauvorhaben:

Anne-Frank-Gesamtschule, Gewerk: Trockenbau, Vergabenummer: B293/26

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

Das Leistungsverzeichnis umfasst ca. 4.000 m² Trockenbauwände mit und ohne Brandschutzanforderungen. ca. 5.500 m² Rasterdecken, Abhangdecken, Akustikdecken und Deckensegel.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister

Stadt Dortmund, Vergabe- und Beschaffungszentrum

Das Vergabe- und Beschaffungszentrum **beabsichtigt**, nachfolgend näher beschriebene Bauleistungen durch offenes Verfahren zu vergeben.

Bauvorhaben:

Anne-Frank-Gesamtschule, Gewerk: Innenputz, Vergabenummer: B294/26

Umfang der zu vergebenden Bauleistungen:

Es werden ca. 5.000 m² Gipsputz und 900 m² Kalkzementputz verarbeitet.

Die vollständige Bekanntmachung sowie die Vergabeunterlagen stehen für einen uneingeschränkten direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter:

<https://evergabe.nrw.de/VMPCenter>.

Stadt Dortmund
Der Oberbürgermeister